

## **Allgemeine Geschäftsbedingungen**

### **§ 1 Geltungsbereich**

a) Die nachfolgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Verträge zwischen der

**T-H-E GmbH**

**Gasteiger Straße 47**

**A-6382 Kirchdorf in Tirol**

**Bzw.**

**+ Theralogy International GmbH**

**Falkenweg 12**

D-32547 Bad Oeynhausen

(nachfolgend „Anbieter“) und dessen Vertragspartnern (nachfolgend „Teilnehmer“) im Rahmen der unter § 2 benannten Vertragsinhalte.

b) Vorbehaltlich individueller Vereinbarungen, die dann Vorrang vor diesen AGB haben, gelten diese AGB in ihrer zum Zeitpunkt der Überlassung gültigen Fassung. Entgegenstehende AGB des Teilnehmers finden ausdrücklich keine Anwendung, es sei denn, der Anbieter stimmt ihrer Geltung ausdrücklich zu, soweit es sich bei den Teilnehmern nicht um Verbraucher handelt.

### **§ 2 Vertragsinhalt**

a) Vertragsinhalt ist eine online-Ausbildung mit Präsenzphasen zum „Cell-Re-Active Training (CRT) nach dem Theralogy-Konzept. Die jeweiligen Ausbildungen und Ausbildungsinhalte ergeben sich aus den angebotenen Kursen, die vom Teilnehmer käuflich erworben wurden. Die Ausbildungen richten sich an Personen, die im Anschluss mit den erlernten Inhalten (gewerblich bzw. freiberuflich) Dritten helfen möchten, also nicht an Verbraucher. Dennoch können auch Personen teilnehmen, die die Ausbildung nur zu Privatzwecken durchführen möchten.

b) Der Anbieter empfiehlt, das Basic Study innerhalb von spätestens 9 Monaten abzuschließen. Auch bei weiterführenden Fortbildungen werden vom Anbieter bestimmte Zeitspannen zur Absolvierung empfohlen. Für die Absolvierung der Basic Study Ausbildung werden keine besonderen Qualifikationen benötigt. Eine Berufliche Anwendung aller Inhalte von CRT Kursen nach dem Theralogy Konzept (Basic Study, Certification Study, Master Study und alle sonstigen Kurse, die im Zusammenhang mit der CRT Ausbildung angeboten werden) ist nur möglich, wenn und soweit sich ein Teilnehmer ohne Heilkundeerlaubnis an die rechtlichen Beschränkungen für erlaubnisfreies Tätigwerden hält, oder nach dem Recht des jeweiligen Wohnsitzlandes zum Ausüben der Heilkunde berechtigt ist.

c) Zur Durchführung der Kurseinheiten mietet oder leiht der Teilnehmer vom Anbieter mit gesondertem Vertrag ein iPad-Tablet, mit dem er auf sämtliche von ihm erworbenen Kursinhalte zugreifen kann. Konkretisierungen hierzu, sowie zum sorgfältigen Umgang mit dem Tablet enthält der gesonderte Miet- oder Leihvertrag. Die Nutzung des Tablets ist Voraussetzung zur Teilnahme an den Ausbildungen.

### **§ 3 Heilkunde-Klausel**

- a) Der Anbieter lehrt sowohl Fertigkeiten, die ohne Heilkunde-Erlaubnis angewendet werden können und dürfen, als auch solche (ab dem Master Study Bereich), bei denen dies nur mit Heilkunde-Erlaubnis möglich ist. Der Anbieter informiert die Teilnehmer darüber, welche Ausbildungsinhalte ohne und welche nur mit Heilkunde-Erlaubnis ausgeübt werden dürfen.
- b) Jeder Teilnehmer (auch ohne Vorkenntnisse) verpflichtet sich, die in der Ausbildung vermittelten rechtlichen Grundlagen, auch unter Berücksichtigung des an seinem Wohn- und Geschäftsort geltenden nationalen Rechts, strikt zu beachten.
- c) Kommt einer der Teilnehmer, der nicht Heilpraktiker, Arzt oder Angehöriger eines hoheitlich anerkannten Heilberufs ist, dieser Verpflichtung nicht nach, so versichert er bereits jetzt, sich über sämtliche dann anfallenden rechtlichen Konsequenzen gemäß seines nationalen Rechts informiert zu haben und diese auch in persönlicher Verantwortung zu tragen. Soweit Dritten hieraus Ansprüche gegenüber dem Anbieter erwachsen sollten, stellt der Teilnehmer diesen davon umfänglich frei.
- d) Die Ausbildung selbst gewährleistet keine Berechtigung zum Ausüben der Heilkunde, sondern nur zu erlaubnisfreien Tätigkeiten innerhalb des Berufsbildes. Der Teilnehmer versichert, auch bei der Frage des Ausübens der Heilkunde die jeweils für seinen Standort geltenden gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen und die Heilkunde nur auszuüben, wenn er dafür eine hinreichende hoheitliche Berechtigung besitzt. Soweit Dritten hieraus Ansprüche gegenüber dem Anbieter erwachsen sollten, stellt der Teilnehmer diesen davon umfänglich frei.
- e) Für eine berufliche Selbstdarstellung verpflichtet sich der Teilnehmer, nur solche Werbematerialien zu verwenden, die vom Anbieter oder Theralogy International vorab freigegeben sind, oder vom Anbieter bezogen worden sind. Für selbst verfasste Texte haftet der Teilnehmer in wettbewerbs-, lizenz- und urheberrechtlicher Hinsicht als Werbetreibender selbst.

### **§ 4 Haftung**

- a) Eine Haftung für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen wird ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Das gilt nicht für vorsätzliche und grob fahrlässige Pflichtverletzungen, sowie für Verletzungen von Leben, Körper oder Gesundheit. Ebenso wenig gilt dies für Verletzungen von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf (Kardinalpflichten). In diesem Fall wird der Schadensersatzanspruch der Höhe nach begrenzt auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden. Gleiches gilt für Pflichtverletzungen von Erfüllungsgehilfen.
- b) Die Ausbildungen sind für gesunde Teilnehmer gedacht. Teilnehmer, die regelmäßig verschreibungspflichtige oder lebensnotwendige Medikamente nehmen müssen, insbesondere Diabetiker oder Herzkrankte, aber auch Menschen mit chronischen Erkrankungen, können an Präsenz-Veranstaltungen nur nach Rücksprache mit ihrem Arzt teilnehmen. Der Teilnehmer versichert insofern, nicht an ihm bekannten körperlichen Beeinträchtigungen zu leiden, die ihn an der Teilnahme hindern. Im Zweifel versichert der Teilnehmer, dies mit einem Arzt seiner Wahl vorab abzuklären. Ist die Teilnahme nach ärztlicher Rücksprache mit entsprechenden Schadensverhütungsmaßnahmen durchführbar, wird sich der Anbieter bemühen, solches zu ermöglichen, solange die Maßnahmen zumutbar sind.
- c) Den Teilnehmer trifft die Obliegenheit, in eigener Verantwortung den Anbieter wahrheitsgemäß und vollständig unter Vorlage geeigneter Atteste zu informieren. Eine Haftung für Schäden, die entstehen aufgrund eines Unterlassens der Erfüllung obiger Obliegenheit, wird ausgeschlossen.

## **§ 5 Vertragsablauf bei online-Ausbildung**

- a) Angeboten wird die Möglichkeit, mittels des Tablets auf die durch den Anbieter bereitgestellten und durch den Schüler käuflich erworbenen Lehrinhalte zuzugreifen und diese eigenverantwortlich zu erlernen.
- b) Einrichtungs- und Verbindungskosten für einen gegebenenfalls erforderlichen geeigneten Internetzugang sind nicht Bestandteil der Ausbildung und liegen in der alleinigen Verantwortung des Teilnehmers.
- c) Dem Teilnehmer ist bekannt, dass die Übermittlung von persönlichen Daten dem Datenschutz unterliegt. Die Verwendung der Daten sowie die Rechtsgrundlagen und die Rechte können der Datenschutzerklärung des Anbieters entnommen werden.

## **§ 6 Vertragserfüllung der online-Ausbildung durch den Anbieter**

- a) Der Anbieter stellt die käuflich erworbenen Lerninhalte auf dem gemieteten oder geliehenen Tablet zur Verfügung, auf die der Teilnehmer während der Zeit der Ausbildung zugreifen kann. Auch nach dem Ende der Ausbildung hat der Teilnehmer volles Zugriffsrecht beispielsweise auf diejenigen Ausbildungsinhalte, die er vollständig absolviert hat und die in einer Mediathek hinterlegt sind. Voraussetzung hierfür ist, dass das Miet- oder Leihverhältnis über das Tablet über die Ausbildungsdauer hinaus ungekündigt fortbesteht.
- b) Für die Nutzung gilt: Das Tablet sowie die Berechtigung zur Nutzung der Lehrinhalte ermöglichen technisch und rechtlich ein einfaches nicht übertragbares Recht zur Nutzung der hinterlegten Inhalte für den persönlichen Gebrauch zu Ausbildungszwecken während der Zeit der Ausbildung. Die Nutzung durch Dritte ist hiervon nicht umfasst. Ist die Nutzung aus technischen oder lizenzrechtlichen Gründen nur eingeschränkt möglich, so haftet der Anbieter hierfür nicht. Technische Gründe können insbesondere sein eine vorübergehende Störung des Servers oder eine Störung in der Datenübertragung. Auch wenn eine Nutzung aus rechtlichen Gründen scheitern sollte, insbesondere, weil ein Modul sich als rechtswidrig herausgestellt hat, haftet der Anbieter hierfür nicht. Jeder Schüler erhält sein eigenes Tablet. Mit Zustimmung des Anbieters können max. 2 Teilnehmer ein Tablet gemeinsam nutzen, wenn sie in einer privaten Lebensgemeinschaft stehen. In jedem Falle ist die Gebühr für Kursteilnahmen von beiden zu entrichten, wobei die Freischaltung von Kursen an jenem Teilnehmer ausgerichtet wird, der eventuell das niedrigere Ausbildungslevel aufweist.

## **§ 7 Urheberschutz**

- a) Lehrinhalte, Logos, Bezeichnungen und sonstige marken- oder urheberrechtlich geschützte Inhalte gehören allein der Theralogy International. Der Teilnehmer darf diese sowohl während als auch nach der Ausbildung nur dann selbst verwenden, wenn er dazu vom Anbieter die ausdrückliche Erlaubnis erhalten hat.
- b) Der Anbieter genießt gesetzlichen wie vertraglichen Urheberschutz und alle Urheberrechte an insbesondere folgenden Materialien, gleich in welche Sprache sie übersetzt wurden: schriftlich dokumentierte Übungsabläufe, Arbeitsblätter, Texte, Folien, Abläufe aus dem Training, Skripten, jedwedes zur Verfügung gestellte Unterrichtsmaterial,

Lehrmuster, Bildmaterial, Lehrtafeln, gebundene Unterlagen, Geräte zur Unterstützung der Anwendung. Der Teilnehmer ist daher nicht berechtigt, die genannten Materialien für eigene Trainings- oder Lehrzwecke zu verwenden, eben so wenig für kommerzielle Zwecke, die dem Vertrieb, der Vervielfältigung und einer Gewinnerzielungsabsicht aus den genannten Unterlagen beruhen.

c) Dies bezieht sich auf jedwede Nutzungshandlung, das Vervielfältigen auch in Auszügen, das Verbreiten, sei es Online oder Offline, das Aufführen (außer zu akademischen Zwecken mit wissenschaftlicher Zitierweise), das Verändern, gleichviel in welcher Sprache, auf welchem Vervielfältigungs- und Nutzungsweg, ganz oder teilweise.

d) Aus urheberrechtlichen Gründen und auch aus Gründen des Persönlichkeitsrechts der Teilnehmer sind während der Präsenz-Veranstaltungen Aufnahmen, Mitschnitte in Bild und Ton sowie ein Abspeichern der Inhalte auf dem Tablet und der Präsenzmodule nicht gestattet.

## **§ 8 Preise, Zahlungsmodalitäten**

a) Die Preise für die jeweiligen Kurse ergeben sich aus den einzelnen Kursangeboten.

b) Die Ausbildungsgebühren sind vor Ausbildungsbeginn fällig und auf ein vom Anbieter angegebenes Konto zu überweisen.

c) Bei nicht rechtzeitig erbrachter Zahlung kann der Anbieter dem Teilnehmer den Zugang zu den Ausbildungsinhalten verweigern.

d) Die Bedingungen für die Nutzung des Tablets sind in einem eigenen Vertrag (Miet- oder Leihvertrag) geregelt, der vom Teilnehmer vor Beginn des Kurses unterzeichnet werden muss.

## **§ 9 Widerrufsbelehrung für Verbraucher**

Sofern der Teilnehmer Verbraucher im Sinne des § 13 BGB ist und es sich nicht lediglich um eine Freizeitbetätigung gemäß § 312g Abs. 2 Nr. 9 BGB handelt, steht diesem ein Widerrufsrecht zu bei Fernabsatzverträgen, d.h. Verträgen, die unter ausschließlicher Verwendung von Fernkommunikationsmitteln wie z.B. Brief, E-Mail, Telefon oder Internet geschlossen wurden.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns:

**T-H-E GmbH**  
**Gasteiger Straße 47**

**A-6382 Kirchdorf in Tirol**  
Telefon: +43-5352-6395311  
Telefax: +43-5352-6395313  
E-Mail: [ks@t-h-e.at](mailto:ks@t-h-e.at)

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so werden wir Ihnen unverzüglich (z.B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang

eines solchen Widerrufs übermitteln. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

#### Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

#### **§ 10 Ton-, Foto- und Filmaufnahmen durch den Anbieter**

a) Während der Präsenzveranstaltungen kann der Anbieter Ton-, Foto- und/oder Filmaufnahmen der Kurseinheiten und der Teilnehmer anfertigen, um diese dann auch gegenüber Dritten sowie zu Werbezwecken verwenden zu können.

Diese Einwilligung (§10) kann jederzeit widerrufen werden, auch durch mündliche Erklärung gegenüber dem Dozenten der jeweiligen Präsenzveranstaltung.

b) Bild -und Tonaufnahmen Aufnahmen durch den Teilnehmer sind grundsätzlich nicht erlaubt außer es besteht eine ausdrückliche Zustimmung durch den Anbieter.

c) gleiches gilt für die Vervielfältigungen und Nutzung der Tablet Lerninhalte.

#### **§ 11 Schlussbestimmungen**

a) Es gilt das Recht des Landes, in dem die Ausbildung durchgeführt wird. Gegenüber einem Verbraucher gilt diese Rechtswahl nur insoweit, als dadurch keine zwingenden, gesetzlichen verbraucherschützenden Bestimmungen desjenigen Staates, in dem er seinen Wohnsitz oder Aufenthalt hat, verletzt oder eingeschränkt werden, so dass der angestrebte Verbraucherschutz reduziert wird.

b) Soweit der Teilnehmer nicht Verbraucher ist, wird als Gerichtsstand der Sitz des Anbieters bzw. der Sitz der Zweigstelle des Anbieters im jeweiligen Land der Ausbildung vereinbart.

c) Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online- Streitbeilegung (OS) bereit, die unter folgendem Link erreichbar ist: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>

Die Anbieterin nimmt an einem Schlichtungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle nicht teil. Das Gesetz über die alternative Streitbeilegung in Verbrauchersachen (VSBG) fordert aber, dass wir Sie trotzdem auf eine für Sie zuständige Verbraucherschlichtungsstelle hinweisen. Diese wäre: Allgemeine Verbraucherschlichtungsstelle des Zentrums für Schlichtung e. V.

Straßburger Str. 8

77694 Kehl

Telefon: +49 7851 79579 40

Internet: [www.verbraucher-schlichter.de](http://www.verbraucher-schlichter.de)